



Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 29. April 2010

- Die Rechnung 2009 genehmigt. Diese zeigt die folgenden erfreulichen Zahlen:

Aufwand laufende Rechnung	CHF	12'281'321.02
Ertrag laufende Rechnung	CHF	15'182'766.76
Ertragsüberschuss laufende Rechnung	CHF	2'901'445.74
Ausgaben Investitionsrechnung	CHF	747'639.35
Einnahmen Investitionsrechnung	CHF	1'276'151.00
Abnahme der Nettoinvestitionen	CHF	528'511.65
Finanzierungsüberschuss	CHF	4'068'979.74

- Die Abrechnungen über die im Jahre 2009 abgeschlossenen Verpflichtungskredite und die vom Gemeinderat freigegebenen Budgetkredite genehmigt. In den weitaus meisten Fällen wurden die Kredite unterschritten.
- Den Entwurf des Kaufvertrags zum Erwerb der Liegenschaft GB Selzach Nr. 1991 (Gebäude Dorfstrasse 31) genehmigt (der Gemeinderat hatte bereits im Oktober 2009 den Grundsatzentscheid gefällt, die fragliche Liegenschaft zu erwerben und für den Bau von Alterswohnungen zu nutzen).
- beschlossen, auf eine Anspruchsmeldung in Sachen Nachlass einer bis zu ihrem Tod in Olten lebenden Selzacher Bürgerin zu verzichten. Diese hatte in einem früheren Testament ihre Heimatgemeinde Selzach mit einem Legat von Fr. 100'000.00 zur Errichtung eines Brunnens zum Gedenken und in Erinnerung an die Passionsspiele bedacht. Vor ihrem Tod hatte die Bürgerin dann jedoch ein neues Testament verfasst. Das zuständige Erbschaftsamt räumte nun der Einwohnergemeinde Selzach das Recht ein, allfällige Legatsansprüche geltend zu machen. Das neue Testament (worin Selzach nicht mehr berücksichtigt wird) wurde vor einem Notar und unter Zeugen erstellt. Der Gemeinderat kam zum Schluss, dass unter dieser Voraussetzung eine Anspruchsmeldung erfolglos wäre.

Ch. Brotschi